

Antrag 2025/I/Wis/5

Distrikt Rissen-Sülldorf

Spitzenwissenschaftler*innen aus USA unterstützen

1 Der Landesparteitag möge beschließen: Die sozialdemokratischen Bürgerschaftsabgeordnete
2 ten und sozialdemokratischen Senatorinnen und Senatoren der Freien und Hansestadt Ham-
3 burg werden aufgefordert, sich dafür einzusetzen, dass:

4 1. Hamburg kurzfristig für die Dauer von mindestens acht Jahren zehn angemessen dotierte
5 Stellen für Professoren/Wissenschaftler der USA an der Universität Hamburg oder bei in Ham-
6 burg ansässigen Forschungsinstituten bereitstellt; 2. Hamburg gemeinsam mit der Handels-
7 kammer Hamburg Unternehmen in Hamburg auffordert, weitere Stellen für Wissenschaftle-
8 rinnen und Wissenschaftler aus den USA befristet bereitzustellen/zu finanzieren; 3. die Behör-
9 de für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke aktiv die vorstehenden Maßnah-
10 men entsprechend kommuniziert; 4. die hamburgische Verwaltung USA - Wissenschaftler:in-
11 nen bei der Wohnungssuche und sonstigen erforderlichen Formalitäten für eine Tätigkeit in
12 Hamburg aktiv unterstützt.

13 **Begründung**

14 Wie aus der aktuellen Berichterstattung bekannt, versucht die Trump-Regierung, in den USA
15 Forschung und Lehre im Sinne einer illiberalen Demokratie unter ihre Kontrolle zu bringen
16 und damit die Freiheit von Wissenschaft und Forschung nachhaltig zu beeinträchtigen. Unter
17 anderem in vielen naturwissenschaftlichen, geisteswissenschaftlichen und wirtschaftswissen-
18 schaftlichen Bereichen gehören Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus den USA zu den
19 weltweit Führenden. Hamburg als weltoffene und der Freiheit von Forschung und Lehre ver-
20 pflichtete Stadt sollte derart verfolgten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern die Mög-
21 lichkeit geben, ihre Forschungen ohne Beeinträchtigungen von staatlicher Seite fortzusetzen,
22 um ihre Expertise in der Spitzenforschung weltweit weiterhin nutzbar zu machen. Zugleich
23 würde Hamburg sowie der gesamte Wissenschaftsstandort Deutschland und Europa von der
24 verstärkten Kooperation mit exzellenten US-Wissenschaftlern profitieren. Der Austausch hoch-
25 qualifizierter Forscher fördert nicht nur wissenschaftlichen Fortschritt, sondern stärkt auch
26 Hamburgs internationale Vernetzung, Innovationskraft und Attraktivität als Wissenschaftsme-
27 tropole.